



VERBAND ZUR FÖRDERUNG
DES MINT-UNTERRICHTS
BUNDESVERBAND



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

114. MNU-Bundeskongress

mit den 30. Tagen des mathematischen und
naturwissenschaftlichen Unterrichts in Thüringen



Quelle: JenaKultur, Foto: JenaParadies

Mit Tradition in die Zukunft

24. bis 28. März 2024

Kongressprogramm

Schirmherr: Herr Minister Helmut Holter



Freistaat
Thüringen



Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung
und Medien

Exkursionen und Besichtigungen

Allgemeine Informationen:

Der MNU-Ortsausschuss Jena hat für Ihren Aufenthalt in Thüringen im Rahmen des Kongresses ein vielfältiges und abwechslungsreiches Exkursionsprogramm mit technischen, naturwissenschaftlichen und kulturellen Zielen zusammengestellt. Es war uns dabei ein großes Anliegen, dass Sie nicht nur Gelegenheit erhalten, Jena und dessen Umland, sondern auch viele andere Thüringer Städte kennenlernen zu können.

Für sämtliche Programmpunkte ist eine verbindliche Voranmeldung erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs berücksichtigt. Nicht ausreichend nachgefragte Angebote müssen gegen Rückerstattung eines eventuell schon gezahlten Betrags aus dem Programm gestrichen werden.

Die Anreise kann per öffentlichen Nahverkehr oder über private Busunternehmen erfolgen, was Sie der Exkursionsbeschreibung entnehmen können. Nutzen Sie dafür gegebenenfalls das Deutschland-Ticket oder die Angebote des Thüringer Nahverkehrs. In den angegebenen Exkursionsgebühren sind die Fahrtkosten noch nicht enthalten. Über die Kosten für angemietete Busse werden Sie rechtzeitig informiert.

Aktuelle Informationen zu den von Ihnen gebuchten Exkursionen, die sich kurzfristig ergeben sollten, erhalten Sie per E-Mail von den jeweils für die Exkursion zuständigen Verantwortlichen.

Weitere Kultur- und Freizeitangebote können Sie über die Touristinfo in Jena unter <https://www.jenakultur.de> oder über <https://nebenan.thueringen-entdecken.de> finden.

Tagungsbüro:

Bei Ihren Kongressunterlagen, die Sie im Tagungsbüro erhalten werden, wird eine Liste aller gebuchten Veranstaltungen – auch der Exkursionen – enthalten sein.

Die Kolleginnen und Kollegen im Tagungsbüro helfen bei Unklarheiten, die Exkursionen betreffend, gerne weiter. Bitte beachten Sie, dass das Tagungsbüro erst ab Sonntagmittag (15:00 Uhr) besetzt sein wird.

Bei Fragen oder Unklarheiten ist die Tagungsgeschäftsstelle jedoch immer täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr telefonisch zu erreichen.

Haltestellen und Liniennummern:

Informationen zu den Abfahrts- und Zielorten entnehmen Sie bitte den Exkursionsbeschreibungen.

Ziele außerhalb des Stadtzentrums können per Bus (Haltestelle „Teichgraben“) oder Straßenbahn (Haltestellen „Holzmarkt“ und „Löbdergraben“) gut erreicht werden.

Via innerstädtischen Nahverkehr sind auch die Bahnhöfe „Jena-West“ und „Jena-Paradies“ zu erreichen.



Linienetzplan Jena

Tickets für den ÖPNV:

Tickets für den Jenaer Nahverkehr und den Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) können über verschiedene Apps (bspw. *MeinJena* oder *DB Navigator*) sowie in allen Bussen und Bahnen an Automaten (Münzen, Girocard, Kreditkarte) erworben werden.

Abfahrtszeiten, Routenpläne und Ticketinformationen erhalten Sie auf www.nahverkehr-jena.de oder auf www.vmt-thueringen.de.

WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass alle Angaben, insbesondere zu Preisen und Zeiten, in diesem Heft der Informationsstand zum Termin der Drucklegung sind. Der Ortsausschuss kann keine Gewähr übernehmen. Verbindlich sind am Ende die Informationen und Daten auf der Webseite im Rahmen der Anmeldung.

Sonntag, 24. März 2024

E_24-01

Stadtführung Jena

Datum:	Sonntag, 24. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information, Jena
Beginn vor Ort:	12:00 Uhr
Ende vor Ort:	13:30 Uhr
Kosten:	8,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Sie möchten sich einen Eindruck von Jena verschaffen? Sie hätten gern einen Überblick, um Jena in den nächsten Tagen auf eigene Faust zu erkunden? Dann nehmen Sie an dieser Stadtführung teil, die Ihnen ausgehend vom Markt einen Rundgang durch das Stadtzentrum von Jena bietet und Ihnen Informationen zu wichtigen Persönlichkeiten wie Goethe, Schiller, Zeiss, Abbe und Schott bietet.

E_24-02

Stadtführung Jena – Zeiss, Abbe, Schott

Datum:	Sonntag, 24. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information, Jena
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:30 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Mitte des 19. Jahrhunderts gründete der Mechaniker Carl Zeiss in Jena seine Werkstatt und begann mit dem Bau von Mikroskopen. Der Physiker Ernst Abbe steuerte die entscheidenden optischen Berechnungen bei und revolutionierte die Fertigung optischer Instrumente. Mit exzellenten Kenntnissen der Glasfertigung komplettierte der Chemiker Otto Schott das innovative Team, das mit seinen Entwicklungen in der Optik Weltruhm erlangte und Jena zur Lichtstadt machte. Folgen Sie dieser Stadtführung und lernen Sie die bedeutendsten Männer der Lichtstadt Jena kennen.

E_24-03

Stadtführung Jena – „Wir sind Lichtstadt“

Datum:	Sonntag, 24. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information, Jena
Beginn vor Ort:	16:00 Uhr
Ende vor Ort:	18:00 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Seit mehr als 150 Jahren prägen innovative, lichtbasierte Technologien die Wissenschaftsstadt Jena. Den Beinamen „Lichtstadt“ trägt Jena aus gutem Grund: Bahnbrechende Forschungsergebnisse in der Optik und Photonik machten die Lichtstadt in aller Welt bekannt. Den Grundstein für diese eindrucksvolle Entwicklung legte Carl Zeiss 1846 mit der Eröffnung seiner Werkstätte. Ein Lichtblick für alles Weitere! Vor allem die enge Verbindung zwischen Wissenschaft und Industrie führte die Optikforschung in lichte Höhen. Diese Stadtführung gibt Ihnen Einblicke in wichtige Stationen von einst bis heute.

Montag, 25. März 2024

E_25-01

Batterie der Zukunft – Das CEEC

Datum:	Montag, 25. März 2024
Treffpunkt 1:	Ernst-Abbe-Platz vor der Uni-Mensa
Start am Treffpunkt 1:	13:30 Uhr
Treffpunkt 2:	Vor dem Institut, Philosophenweg 7a
Start am Treffpunkt 2:	13:50 Uhr
Transportmittel:	Fußläufig, leichter Anstieg, 10 min
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:30 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	20

Beschreibung:

Das CEEC beschäftigt sich mit „...elektrochemische Energiespeicher, welche auf umweltfreundlichen und in Deutschland bzw. Europa verfügbaren Rohstoffen basieren.[...] Das CEEC Jena verfügt über hervorragend ausgestattete Labore für die Herstellung verschiedener Materialien wie Polymere, Glas, Keramiken, Kohlenstoff, organische Moleküle, 2-D-Materialien oder nanopartikuläre Halbleiter. Zudem kann auf exzellente Möglichkeiten zur Charakterisierung dieser Materialien und der fertigen Zellen zurückgegriffen werden, um Batterien, Superkondensatoren und Solarzellen detailliert zu untersuchen.“ Diese Labore werden in einer Führung durch die Bereiche des CEEC vorgestellt.

<https://www.ceec.uni-jena.de/>

E_25-02**Auf Goethes Spuren – Die Dornburger Schlösser**

Datum:	Montag, 25. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Dornburger Schlösser, Max-Krehan-Str. 5, 07774 Dornburg
Endpunkt:	Dornburger Schlösser und Parkanlage
Transportmittel:	Öffentlicher Nahverkehr, Deutschlandticket oder VMT-Ticket empfohlen
Start am Treffpunkt 1:	13:00 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	13:45 Uhr
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	16:00 Uhr
Rückkehr Treffpunkt 1:	16:30 Uhr
Kosten:	
10,00 €	
Plätze:	20
Hinweis:	Mit der Deutschen Bahn fahren wir entlang der Saale durchs Saaletal nach Dornburg. Vom Bahnhof aus erfolgt der Aufstieg (1,3 km) zur Schloss- und Parkanlage.

Beschreibung:

„Drei Schlösser, drei Charaktere – das einzigartige Ensemble der Dornburger Schlösser thront auf einem Felsen über dem Saaletal. Die Herzöge von Sachsen-Weimar-Eisenach schätzten den „Balkon Thüringens“ als Sommerresidenz. Mehr als 800 Jahre Geschichte sind hier vereint. Das Alte Schloss birgt Reste einer mittelalterlichen Burg. Das Rokoko-Schloss ist ein galantes Lustschloss des 18. Jahrhunderts mit Porzellansammlung. Das Renaissanceschloss ist eng mit Johann Wolfgang von Goethe verbunden. Der schwärmte für die liebevoll gepflegten Schlossgärten...“,

<https://www.thueringerschloesser.de/objekt/dornburg/>

Wir besichtigen das Rokoko-Schloss und die Bauhaus-Keramik-Werkstatt und erhalten bei einem einzigartigen Blick über das Saaletal eine Führung durch die Gärten.

E_25-03

Imaginata – Phänomene spielend entdecken

Datum:	Montag, 25. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Imaginata, Löbstedter Straße 67, 07749 Jena
Endpunkt:	Imaginata
Transportmittel:	Jenaer Nahverkehr
Start am Treffpunkt 1:	14:00Uhr
Beginn vor Ort:	15:00 Uhr
Ende vor Ort:	17:00 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	25
Hinweise:	Mit dem öffentlichen Nahverkehr oder mit dem privaten Kfz ist die Imaginata leicht zu erreichen. Ortsunkundige werden vom Volkshaus aus begleitet.

Beschreibung:

„Die Imaginata ist ein Experimentarium für die Sinne: Lernort, Fortbildungs-Labor, Denkmal, Science-Center, Konzertsaal und Galerie zugleich. Hier wird der Vorstellungskraft, unserer wichtigsten geistigen Quelle für Innovationen, Zukunftsfähigkeit und Erfindergeist, Raum zum Wachsen und Wirken gegeben. Im Stationenpark können Besucherinnen und Besucher experimentieren, Wahrnehmungen und Hypothesen prüfen und spielerisch mit allen Sinnen Wissen und Vorstellungen erweitern.« <https://imaginata.de/>
Nach einer Führung durch die Räumlichkeiten besteht für alle Teilnehmer die Möglichkeit, die Stationen selbst zu erkunden.

E_25-04

Stadtführung Jena

Datum:	Montag, 25. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information Jena
Beginn vor Ort:	18:00 Uhr
Ende vor Ort:	19:30 Uhr
Kosten:	8,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Sie möchten sich einen Eindruck von Jena verschaffen? Sie hätten gern einen Überblick, um Jena in den nächsten Tagen auf eigene Faust zu erkunden? Dann nehmen Sie an dieser Stadtführung teil, die Ihnen ausgehend vom Markt einen Rundgang durch das Stadtzentrum von Jena bietet und Ihnen Informationen zu wichtigen Persönlichkeiten wie Goethe, Schiller, Zeiss, Abbe und Schott bietet.

E_25-05**Glockenstadt Apolda – im grünen Herzen Thüringens**

Datum:	Montag, 25. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Busbahnhof Apolda
Endpunkt:	Glockengießerei, Kunsthaus und Lutherkirche
Transportmittel:	Öffentlicher Nahverkehr, Linie 280 ab Busbahnhof (Deutschlandticket empfohlen), alternativ privater PKW
Start am Treffpunkt 1:	12:15 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	13:00 Uhr
Beginn vor Ort:	13:30 Uhr
voraussichtliches Ende:	18:00 Uhr
Kosten:	25,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Apolda individuell und exklusiv erlebt:

1. Besuch der alten Glockengießerei

Hier wurden über 20 000 Glocken gegossen. Darunter auch der „Dicke Peter“ des Kölner Doms - die größte freischwingende Glocke der Welt. Apoldaer Glocken erklingen in vielen Ländern der Erde. Doch wie wird eine Glocke gegossen? Eine faszinierende Handwerkskunst.

2. Besuch im Kunsthaus Apolda

Ein Kunsthaus der besonderen Art. Hier werden von bedeutenden Künstlern aus verschiedenen Zeitepochen Originale ausgestellt. Sie erwartet dort eine Führung durch die aktuelle „Rembrandt“-Ausstellung.

3. Ein Besuch bei der „Orgel des Jahres“ in der Lutherkirche

Bei einer Orgelführung erhalten Sie einen Einblick über die Funktion und Klangvielfalt einer Orgel. Lassen Sie sich überraschen von viel Technik und Klangvielfalt.

Dienstag, 26. März 2024

E_26-01

Gönnatal Agrar e.G. – Beim Milchvieh zu Besuch

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Endpunkt:	Milchviehanlage Zimmern Wilsdorfer Weg 1, 07778 Zimmern
Transportmittel:	privates Busunternehmen, Kosten werden online angegeben
Start am Treffpunkt:	09:00 Uhr
Beginn vor Ort:	10:00 Uhr
Ende vor Ort:	12:30 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	20
Hinweis:	Im Anschluss ist ein Besuch in der Heimatstube Neuengönna geplant.

Beschreibung:

Milchviehanlage mit Melk-Karussell, Kälberaufzucht und Energie-Erzeugung (Biogas) in der Gönnatal-agrar eG

Sie wollten schon immer mal sehen, wo genau Vollmilch und Biogas herkommen? Dann melden Sie sich hier an. Die Milchproduktion ist schon seit vielen Jahren ein wichtiger Produktionszweig der Gönnatal-agrar eG. 2012 bis 2014 wurden die Gebäude der Milchviehanlage in Zimmern bei laufendem Betrieb Stück für Stück abgerissen und neu errichtet. In der modernen Anlage haben sich die Haltungsbedingungen der Rinder deutlich verbessert – so sind ausreichend Liege-, Fress- und Bewegungsflächen sowie ein angenehmes Stallklima mit viel Licht und Luft vorhanden. Die weiblichen Kälber werden zur eignen Reproduktion des Kuhbestandes im Unternehmen aufgezogen, die Bullenkälber zur Weitermast verkauft.

<https://www.goennatal-agrar.de/milchviehanlage.php>

E_26-02

Heimatstube Neuengönna – Die Schlacht von Jena-Auerstedt

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Dornburger Straße 20, 07778 Neuengönna
Endpunkt:	Heimatstube Neuengönna, Dornburger Straße 20, 07778 Neuengönna

Transportmittel:	Deutsche Bahn (VMT-Ticket oder Deutschlandticket), privates Kfz
Start am Treffpunkt 1:	12:45 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	13:45 Uhr
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	40
Hinweis:	Wer am Morgen nicht die Milchviehanlage Altengönna besucht, kann mit dem Auto oder dem öffentlichen Nahverkehr anreisen. Mit der DB bis Haltestelle Porstendorf, von da aus 1,9 km Fußweg nach Neuengönna, mit Saaletalblick und vorbei am Kriegerdenkmal.

Beschreibung:

Einblicke in die Weltgeschichte: Die Heimatstube Neuengönna ist ein kleines, aber feines privates Museum, welches sich dem ländlichen Brauchtum aus vergangenen Jahrhunderten und der Schlacht bei Jena und Auerstedt zum Thema napoleonischer Krieg und Leben in der Zeit um 1806 widmet. Es erfolgt eine Darstellung des Lebens der Menschen in der Vergangenheit, wobei besonders die Besetzung durch napoleonische Truppen 1806 hervorgehoben wird.

E_26-03

Auf den Spuren von Goethe und Schiller – Weimar (1)

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Tourist-Information Weimar, Markt 10
Transportmittel:	Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Zug ab Westbahnhof - Deutschlandticket oder VMT-Ticket empfohlen) oder privater PKW
Start am Treffpunkt 1:	07:30 Uhr
Beginn vor Ort:	09:00 Uhr
Ende vor Ort:	16:00 Uhr
Rückkehr zum Treffpunkt 1:	17:00 Uhr
Kosten:	30,00€
Plätze:	25
Hinweis:	Stadtführung Weimar 9:00-10.30 Uhr; Goethehaus 11:15-12:15 Uhr; Individueller Aufenthalt im Zentrum von Weimar; Anna-Amalia-Bibliothek 15:00-16:00 Uhr

Beschreibung:

Bei einer Führung können Sie die Altstadt mit ihren wichtigsten Sehenswürdigkeiten entdecken.

Nach dem Rundgang findet eine Besichtigung des Goethehauses am Frauenplan mithilfe eines Audioguides statt. Für den Dichter und Staatsmann sowie seine Familie war es weit mehr als eine Wohn- und Arbeitsstätte. Neben Handschriften und Büchern fanden hier auch Goethes stetig wachsende Kunst- und naturwissenschaftliche Sammlungen Platz. Die „Herzogin Anna Amalia Bibliothek“, eine der ersten Fürstenbibliotheken in Deutschland, gehört fest zum Ensemble der Weimarer Klassik. Der besonders prachtvoll ausgestattete Rokokosaal bildet gewissermaßen das Herzstück dieser Einrichtung und ist in seiner Gestaltung einzigartig. Er enthält nicht nur wertvolle Buchbestände, sondern auch Gemälde und Porträtplastik. Ein Besuch der Bibliothek soll den Tag in Weimar abschließen.

E_26-04**Auf den Spuren von Goethe und Schiller – Weimar (2)**

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Touristeninformation Weimar, Markt 10
Transportmittel:	Öffentlicher Nahverkehr (Bus, Zug ab Westbahnhof – Deutschlandticket oder VMT-Ticket empfohlen) oder privater PKW
Start am Treffpunkt 1:	10:30 Uhr
Beginn vor Ort:	12:15 Uhr
Ende vor Ort:	17:30 Uhr
Rückkehr Treffpunkt 1:	18:30 Uhr
Kosten:	30,00 €
Plätze:	25
Hinweis:	Stadtführung Weimar 12:15-13:45 Uhr; Schillerhaus 14:15-15:15 Uhr; Individueller Aufenthalt im Zentrum von Weimar; Anna-Amalia-Bibliothek 16:30-17:30 Uhr

Beschreibung:

Lernen Sie bei einem Rundgang durch die historische Altstadt, eine der bekanntesten Städte von Thüringen kennen.

Lassen Sie sich im Anschluss das Leben und Wirken von Friedrich Schiller in Weimar näherbringen. Das Schillerhaus ist ein von der Klassik Stiftung Weimar betriebenes Museum im früheren Wohnhaus von Friedrich Schiller. In den 1980er Jahren wurde Schillers Wohnhaus umfassend restauriert und ein Neubau hinter dem Wohnhaus errichtet, der für Sonderausstellungen genutzt wird.

Die Welt war entsetzt, als vor zehn Jahren die Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar in Flammen stand. Etwa 50.000 Bücher wurden vernichtet, 118.000 beschädigte Bücher konnten geborgen werden. Nahezu alle Bücher, die Einbandschäden durch Feuer, Hitze und Löschwasser hatten, sind inzwischen restauriert worden. Seien Sie gespannt auf weitere Details und genießen Sie die Schönheit des Rokokosaals.

E_26-05

Stadtführung Jena – Zeiss, Abbe, Schott

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information Jena
Beginn vor Ort:	09:30 Uhr
Ende vor Ort:	11:00 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Mitte des 19. Jahrhunderts gründete der Mechaniker Carl Zeiss in Jena seine Werkstatt und begann mit dem Bau von Mikroskopen. Der Physiker Ernst Abbe steuerte die entscheidenden optischen Berechnungen bei und revolutionierte die Fertigung optischer Instrumente. Mit exzellenten Kenntnissen der Glasfertigung komplettierte der Chemiker Otto Schott das innovative Team, das mit seinen Entwicklungen in der Optik Weltruhm erlangte und Jena zur Lichtstadt machte. Folgen Sie dieser Stadtführung und lernen Sie die bedeutendsten Männer der Lichtstadt Jena kennen.

E_26-06

Auf Goethes Spuren – Die Dornburger Schlösser

Datum:	Dienstag, 26. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Dornburger Schlösser, Max-Krehan-Str. 5, 07774 Dornburg
Endpunkt:	Dornburger Schlösser und Parkanlage
Transportmittel:	Öffentlicher Nahverkehr, Deutschlandticket oder VMT-Ticket empfohlen

Start am Treffpunkt 1:	13:00 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	13:45 Uhr
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	16:00 Uhr
Rückkehr Treffpunkt 1:	16:30 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	20
Hinweis:	Mit der Deutschen Bahn fahren wir entlang der Saale durchs Saaletal nach Dornburg. Vom Bahnhof aus erfolgt der Aufstieg (1,3 km) zur Schloss- und Parkanlage.

Beschreibung:

„Drei Schlösser, drei Charaktere – das einzigartige Ensemble der Dornburger Schlösser thront auf einem Felsen über dem Saaletal. Die Herzöge von Sachsen-Weimar-Eisenach schätzten den „Balkon Thüringens“ als Sommerresidenz. Mehr als 800 Jahre Geschichte sind hier vereint. Das Alte Schloss birgt Reste einer mittelalterlichen Burg. Das Rokoko-schloss ist ein galantes Lustschloss des 18. Jahrhunderts mit Porzellansammlung. Das Renaissanceschloss ist eng mit Johann Wolfgang von Goethe verbunden. Der schwärmte für die liebevoll gepflegten Schlossgärten...“,

<https://www.thueringerschloesser.de/objekt/dornburg/>

Wir besichtigen das Rokoko-Schloss und die Bauhaus-Keramik-Werkstatt und erhalten bei einem einzigartigen Blick über das Saaletal eine Führung durch die Gärten.

Mittwoch, 27. März 2024

E_27-01

Zu Gast bei Brehms Tierleben – Renthendorf

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Endpunkt:	Brehm Gedenkstätte Dorfstraße 22, 07646 Renthendorf
Transportmittel:	privates Busunternehmen, die Kosten werden online aktualisiert
Start am Treffpunkt:	09:00 Uhr
Beginn vor Ort:	10:00 Uhr
Ende vor Ort:	14:00 Uhr
Kosten:	10, 00 €
Plätze:	40
Hinweis:	Führung durch die Gedenkstätte der Familie Brehm und ornithologische Führung um das Gelände, je nach Anzahl der Teilnehmer erfolgt die Führung geteilt

Beschreibung:

Das moderne Museum ist auf der Basis der materiellen und ideellen Hinterlassenschaften von Alfred Brehm, dem Schöpfer von Brehms Tierleben, aber auch dem Forschungsreisenden, Gestalter und Direktor eines Tierparks in Hamburg und eines Aquariums in Berlin sowie seinem Vater, dem „Vogelpfarrer“, evangelischem Seelsorger und Mitbegründers der europäischen, wissenschaftlichen Vogelkunde gestaltet. Durch die Thematisierung des Mensch-Tierverhältnisses ist es möglich geworden, die Gedanken der Brehms in die Gegenwart und in die Zukunft zu führen, weshalb die Gedenkstätte symbolisch geschlossen wurde und „BREHMS WELT – Tiere und Menschen“ öffnete.

E_27-02**Porzellan und Burgblick – Die Leuchtenburg in Kahla**

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Endpunkt:	Leuchtenburg Kahla/Seitenroda, Dorfstraße 100, 07768 Seitenroda
Treffpunkt:	privates Busunternehmen, die Kosten werden online aktualisiert
Start am Treffpunkt:	14:45 Uhr
Beginn vor Ort:	15:30 Uhr
Ende vor Ort:	16:30 Uhr
Rückkehr Treffpunkt:	17:30 Uhr
Kosten:	20,00 €
Plätze:	20
Hinweis:	Die Anfahrt erfolgt über ein privates Busunternehmen. Die Kosten dafür sind im Preis noch nicht enthalten.

Beschreibung:

„Frühlingszauber“: aktuelle Sonderausstellung und klassische Burgführung über die fast 1.000 Jahre alte Burg.

Gehen Sie mit uns auf einen spannenden Rundgang durch die alte Burganlage; wir begleiten Sie durch die Jahrhunderte. Sie erfahren Geschichten aus längst vergangenen Zeiten, können aus dem 80 Meter tiefen Burgbrunnen Wasser schöpfen und steigen selbst bis ins tiefste Verlies hinab. Die Leuchtenburg war Verteidigungsanlage, Amtssitz, Zuchthaus und später Ort der Jugend- und Wanderbewegung. Rittersaal, Weinkeller und die einzigartige Wehranlage werden Sie begeistern!

E_27-03

Der Beutenberg-Campus – Das Kompetenznetz aus Technologie und Forschung

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg-Campus, Bushaltestelle Winzerlaer Straße
Endpunkt:	Führung Beutenberg-Campus
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr der Linien 10, 11, 12 ab Teichgraben
Start am Treffpunkt 1:	09:30 Uhr
Beginn vor Ort:	10:30 Uhr
Ende vor Ort:	12:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	18

Beschreibung:

Ein kurzer Vortrag über die Entstehungsgeschichte des Beutenberg-Campus und anschließende Führung über das Gelände mit kurzer Vorstellung des jeweiligen Institutes. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit des Mittagessens in der Mensa des Campus. Anschließend können nach Anmeldung einzelne Institute individuell besucht werden.

E_27-04

Campus hautnah: Das Fritz-Lippmann-Institut für Altersforschung

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	Fritz-Lipmann- Institut e.V., Beutenbergstraße 11, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	14:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	15

Hinweis: zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Das Leibniz-Institut für Alternsforschung - Fritz-Lipmann-Institut (FLI) ist das erste nationale Forschungsinstitut in Deutschland, das sich mit der biomedizinischen Erforschung des menschlichen Alterns beschäftigt. Das Altern ist ein multifaktorieller Prozess, der durch die Umwelt und genetische Faktoren beeinflusst wird.“

<https://www.leibniz-fli.de/de/>

E_27-05

Campus hautnah: Septomics

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	Septomics, Albert-Einstein-Straße 10, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	10
Hinweis:	zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Das Zentrum für Innovationskompetenz (ZIK) Septomics widmet sich der Sepsis- und Infektionsforschung und verbindet interdisziplinäre systembiologische Grundlagenforschung mit translationaler und klinischer Forschung. Ziel ist es, auf Basis eines verbesserten molekularen Verständnisses die anhaltende Stagnation bei der Diagnose und der Therapie von Sepsis und schweren Infektionen zu überwinden.“

<https://www.septomics.de/de/>

Nach einer kurzen Vorstellung und einer Führung erwartet die Teilnehmer auch ein kleiner Praxisteil.

E_27-06

Campus hautnah: Abbe School of Photonics (engl.)

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	ASP, Albert-Einstein-Str. 6, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	15
Hinweis:	Vortrag und Führung in englischer Sprache zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Die Abbe School of Photonics (ASP) bietet Bildungsprogramme mit multidisziplinärer Abdeckung im Bereich der optischen und photonischen Technologie an. Die Themen reichen von aktuellen wissenschaftlichen Aspekten bis hin zum Ingenieurwesen mit möglichen Produktanwendungen in wichtigen Wirtschaftsbereichen wie Informations- und Kommunikationstechnologien, Medizin und Gesundheit, Fertigung und Energieverbrauch.“

<https://www.asp.uni-jena.de/>

E_27-07**Campus hautnah: Max-Planck-Institut für Geoanthropologie**

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	MPI für Chemische Ökologie, Hans-Knöll-Str.8, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	10
Hinweis:	zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Das Max-Planck-Institut für chemische Ökologie erforscht, wie Organismen über chemische Signale miteinander kommunizieren. Wir analysieren ökologische Interaktionen mit molekularen, chemischen und neurobiologischen Techniken. Die Chemische Ökologie untersucht die Rolle chemischer Signale, die die Interaktionen zwischen Pflanzen, Tieren und ihrer Umwelt vermitteln, sowie die evolutionären und verhaltensbezogenen Konsequenzen dieser Interaktionen.“

<https://www.ice.mpg.de/96627/research-profile>

E_27-08**Campus hautnah: IOF**

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	IOF, Albert-Einstein-Str. 7, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12

Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	14:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	15
Hinweis:	zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Von Arrayprojektoren im Automotive-Bereich über 3D-Echtzeitscanner in der Produktion bis hin zu Quantentechnologien für die abhörsichere Kommunikation – das Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik IOF entwickelt innovative Lösungen mit Licht für ein breites Anwendungsspektrum.

Im Auftrag der Wissenschaft und Wirtschaft realisieren wir optische Lösungen, die neue Anwendungsfelder für die Photonik erschließen. Als Teil der Fraunhofer-Gesellschaft liegt unserer Forschung die Leidenschaft zu Grunde, sich bedeutenden Herausforderungen zu stellen und neue Wege zu gehen.“

<https://www.iof.fraunhofer.de/>

E_27-09

Campus hautnah: IPHT

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Beutenberg Campus, Bushaltestelle
Endpunkt:	IPHT, Albert-Einstein-Str. 9, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Linie 10/11/12
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	14:30 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	18
Hinweis:	zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„Wir erforschen biophotonische Methoden und Technologien, die bezüglich Auflösung, Sensitivität, Spezifität, Geschwindigkeit, Genauigkeit und Automatisierung in neue Dimensionen vordringen. Damit schaffen wir Grundlagen für eine schnellere und genauere medizinische Diagnostik, für neue Therapien, für sichere Medikamente, für eine neue Qualität der Lebensmittel- und Umweltanalytik sowie für innovative Sicherheitstechnik.“

<https://www.leibniz-ipht.de/de/institut/ueber-uns/>

E_27-10

Campus hautnah: Max-Planck-Institut für Geoanthropologie

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Straßenbahnhaltestelle Felsenkeller, Linie 2
Endpunkt:	MPI für Geoanthropologie, Kahlaische Straße 10, 07745 Jena
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Straßenbahnlinie 2
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	14:30 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	15
Hinweis:	zweiter Teil der Besichtigung des Campus oder als Einzelveranstaltung

Beschreibung:

„... erforscht die Geoanthropologie die konkreten, vom Menschen geschaffenen Bedingungen der fortschreitenden Destabilisierung des Erdsystems, die systemischen Wechselwirkungen zwischen Atmosphäre, Hydrosphäre, Kryosphäre und Biosphäre mit der neu entstandenen Technosphäre, mögliche Kippelemente in diesem Gesamtsystem und mithin die Grenzen sozio-ökologischer Tragfähigkeit sowie die daraus resultierenden sozio-ökonomischen und kulturellen Reaktionszeiten.“

<https://www.gea.mpg.de/>

E_27-11

Stadtführung Jena – „Wir sind Lichtstadt“

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt:	Marktplatz, Tourist-Information, Jena
Beginn vor Ort:	18:00 Uhr
Ende vor Ort:	20:00 Uhr
Kosten:	10,00 €
Plätze:	25

Beschreibung:

Seit mehr als 150 Jahren prägen innovative, lichtbasierte Technologien die Wissenschaftsstadt Jena. Den Beinamen „Lichtstadt“ trägt Jena aus gutem Grund: Bahnbrechende Forschungsergebnisse in der Optik und Photonik machten die Lichtstadt in aller Welt bekannt. Den Grundstein für diese eindrucksvolle Entwicklung legte Carl Zeiss 1846 mit der Eröffnung seiner Werkstätte. Ein Lichtblick für alles Weitere! Vor allem die enge Verbindung zwischen Wissenschaft und Industrie führte die Optikforschung in lichte Höhen. Diese Stadtführung gibt Ihnen Einblicke in wichtige Stationen von einst bis heute.

E_27-11**Kunststoffe made in Rudolstadt – Das TITK**

Datum:	Mittwoch, 27. März 2024
Treffpunkt 1:	Marktplatz, Tourist-Information, Jena
Treffpunkt 2:	Bahnhof Rudolstadt-Schwarza
Endpunkt:	TITK, Breitscheidstraße 97, 07407 Rudolstadt
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, DB vom Bahnhof Jena-Paradies (RB nach Saalfeld), Deutschlandticket oder VMT-Ticket empfohlen; alternativ privates Kfz
Start am Treffpunkt 1:	12:30 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	13:15 Uhr
Beginn vor Ort:	13:30 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	5,00 €
Plätze:	20

Beschreibung:

„Werkstoff-Forschung ist die Basis jeder Produktentwicklung. Polymerwerkstoffe – auch als Verbund- oder Hybrid-Werkstoffe – sind unsere Kompetenz. Als industriennahe Forschungseinrichtung haben wir uns darauf spezialisiert, Polymere so zu verändern, dass Materialien mit völlig neuen, funktionellen Eigenschaften entstehen. Wir verfügen über jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Verarbeitung von Polymeren – inklusive der anschließenden Modifizierung, Funktionalisierung und Formgebung. Auf diese Weise entwickeln wir innovative Ausgangsstoffe oder komplette Fertigungsprozesse für Automotive-Komponenten, Verpackungsmittel, die Bio- und Medizintechnik, Energietechnik, Mikro- und Nanotechnik sowie für Lifestyle-Produkte.“

<https://www.titk.de/home/>

Donnerstag, 28. März 2024

E_28-01

Das älteste Systemspielzeug der Welt – Ankersteine aus Rudolstadt

Datum:	Donnerstag, 28. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Bahnhof Rudolstadt-Schwarza
Endpunkt:	Ankersteine GmbH, Breitscheidstraße 148, 07407 Rudolstadt
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, DB über Bahnhof Jena-Paradies (RB nach Saalfeld); alternativ privates Kfz
Start am Treffpunkt 1:	09:00 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	09:30 Uhr
Beginn vor Ort:	10:00 Uhr
Ende vor Ort:	12:00 Uhr
Kosten:	12,00 €
Plätze:	40

Hinweise:

Der Besuch der Ankerbausteine GmbH ist der erste Teil der Ganztagesexkursion nach Rudolstadt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ab 14 Uhr die Heidecksburg zu besichtigen.

Beschreibung:

„Ankersteine sind einmalig, denn es sind echte Steine, die in liebevoller Handarbeit hergestellt werden. Die Zutaten werden nach dem streng geheimen Rezept abgewogen und in mehreren Arbeitsschritten vermengt. Dieser Prozess ist vergleichbar mit dem Anrühren eines Kuchenteigs, dauert jedoch deutlich länger. [...] In der Manufaktur gibt es verschiedene Pressen. Einige stammen noch aus der Gründerzeit. Auf diesen Pressen, die ausschließlich via Muskelkraft funktionieren, werden Steinserien mit geringer Stückzahl produziert und Formen, die besonders aufwendig sind, wie z. B. Pyramiden.“

<https://anker-bausteine.de/de/manufaktur/>

Nach einer Führung mit Vortrag über die Historie und Informationen zur aktuellen Herstellung erwartet jeden Teilnehmer das eigene Pressen eines Steines.

Im Anschluss ist ein Mittagsimbiss im „Teehäuschen“ eingeplant. Details erhalten Sie dazu vom Begleitpersonal.

E_28-02

Meisterleistung barocker Baukunst – Das Residenzschloss Heidecksburg Rudolstadt

Datum:	Donnerstag, 28. März 2024
Treffpunkt 1:	Bahnhof Rudolstadt-Schwarza
Treffpunkt 2:	Bahnhof Rudolstadt
Endpunkt:	Schloss Heidecksburg, Schloßbezirk 1, 07407 Rudolstadt
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, DB, RB nach Jena, Haltestelle Rudolstadt; alternativ privates Kfz
Start am Treffpunkt 1:	13:15 Uhr
Beginn vor Ort:	14:00 Uhr
Ende vor Ort:	16:00 Uhr
Kosten:	15,00 €
Plätze:	40
Hinweis:	Führung 1: 14 Uhr Führung 2:15 Uhr

Beschreibung:

Die Heidecksburg, das ehemalige Residenzschloss der Grafen und Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt, zählt zu den prachtvollsten Barockschlössern des 18. Jahrhunderts. Sie zieht mit ihren vielfältigen Sammlungen sowie Ausstellungen jährlich über 100.000 Besucher in ihren Bann. Damit ist sie eines der beliebtesten Reiseziele in Thüringen. Wandeln Sie auf den Spuren Schwarzburger Nobilität, einem der ältesten Thüringer Adelsgeschlechter, und entdecken Sie die faszinierende architektonische Historie der Anlage mit ihrem fürstlich barocken Prunk. Staunen Sie über Exponate aus Kunst-, Kultur- und Naturgeschichte – ein Zeugnis der großen Sammelleidenschaft am Hofe – und tauchen Sie ein in die »Wunderkammer Heidecksburg«.

E_28-03

Erfurt- Alte Synagoge und Mikwe

Datum:	Donnerstag, 28. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Touristinformation Erfurt
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Deutsche Bahn (Deutschlandticket empfohlen)alternativ privater PKW
Start am Treffpunkt 1:	08:30 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	09:45 Uhr
Beginn vor Ort:	10:00 Uhr
Ende vor Ort:	12:00 Uhr
Kosten:	16,00 €
Plätze:	30
Hinweis:	Ab Erfurt ist eine Heimreise möglich.

Beschreibung:

Seit September 2023 gehört die Alte Synagoge zum UNESCO-Weltkulturerbe und sind damit die 52. Welterbestätte in Deutschland.

Die Alte Synagoge in der Waagegasse gehört zu den ganz wenigen erhaltenen mittelalterlichen Synagogen und ist die älteste bis zum Dach erhaltene Synagoge Europas. Sie ist ein Zeugnis einer der wichtigsten jüdischen Gemeinden des Mittelalters. Der älteste nachgewiesene Bauabschnitt lässt sich um 1100 datieren.

In der Alten Synagoge Erfurt werden Zeugnisse mittelalterlicher jüdischer Kultur Erfurts präsentiert.

Im Keller des Baudenkmals ist der „Erfurter Schatz“, ein 1998 in unmittelbarer Nähe der Synagoge geborgener gotischer Schatzfund aus dem 13./14. Jahrhundert, zu sehen.

E_28-04**Erfurt – Erfurt blüht**

Datum:	Donnerstag, 28. März 2024
Treffpunkt 1:	Kongresszentrum, Volkshaus Jena
Treffpunkt 2:	Touristinformation Erfurt
Transportmittel:	öffentlicher Nahverkehr, Deutsche Bahn (Deutschlandticket empfohlen) alternativ privater PKW
Start am Treffpunkt 1:	11:30 Uhr
Start am Treffpunkt 2:	12:25 Uhr
Beginn vor Ort:	13:00 Uhr
Ende vor Ort:	15:00 Uhr
Kosten:	16,00 €
Plätze:	25
Hinweis:	Dies ist der zweite Teil der Exkursion nach Erfurt, kann aber auch unabhängig vom Vormittag wahrgenommen werden.

Beschreibung:

Erfurt blüht – Von Waid, Blumenkohl, Puffbohnen und Blumen: Die Stationen unseres Stadtrundgangs, mit dem wir Sie in die Vergangenheit Erfurts entführen wollen, sind vielfältig: Weingärten am Rande der größten barocken Festungsanlage Europas, ein ehemaliger Lustgarten der Mainzer Stadthalter, eine Oase der Ruhe nur einen Steinwurf von der einzigartigen Krämerbrücke entfernt – und dazu noch das viele Grün und die kleinen blühenden Inseln mitten in der verwinkelten Altstadt. Denn: Erfurt war Blumenstadt und ist es bis heute!

Notizen

Lined area for notes consisting of 25 horizontal lines.